SANKT PAUL PAURINTERN

Zeitschrift des Evang. Wohnstifts St. Paul, Heidingsfeld



Diakonie W Würzburg



Sebastian Ortgies Einrichtungsleitung

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, was für ein Sommer, was für ein Fest!

Mit vielen Bewohner*innen, Angehörigen, Gästen und Mitarbeitenden durften wir ein wahrlich herrliches Sommerfest im Wohnstift St. Paul feiern.

Gemeinsam begingen wir unseren Freiluftgottesdienst mit den Diakonen Fritze und Barthel und durften anschließend alles Dargebotene einfach nur genießen.

Leckere Essensangebote lockten genauso wie flotte Musik, Holzskulpturen und vor allem unsere neu gewonnenen Alpaka-Freunde.

Die Alpakas kamen von einem kleinen Alpakahof im mittelfränkischen Wettringen. Alpakas sind sehr freundliche und gutmütige Wesen, intelligent, neugierig und liebevoll. Wegen ihrer sanften Eigenschaften und ihrer beruhigenden Art finden wir Menschen schnell Zugang und die Begegnung mit den Tieren bereitet große Freude.

So auch auf unserem Sommerfest. Viele Gäste durften die Begegnung mit diesen angenehmen Tieren auskosten. Und natürlich durften auch immobile Bewohner*innen auf den Wohnbereichen über diese friedlichen Wesen staunen, als sie die Wohnbereiche besuchten.

Einfach schön!

Allen Besuchern, Organisatoren und vor allem helfenden Händen, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre, ein herzliches Dankeschön für dieses gelungene Fest!

Da steigt doch schon die Vorfreude auf unser Sommerfest 2025.

Mit herbstlichen Grüßen

Ihr

Einrichtungsleitung Evang. Wohnstift St. Paul

INHALTSVERZEICHNISSEITE

Neue Bewohner*innen3	В	eitrag der Seelsorge	22
Gedenken3	W	as sonst noch interessiert	28
Geburtstage4	In	npressum	30
Termine / Veranstaltungen6	Ü	bersicht der Ansprechpartner	31
Heimbeirat10	St	ellenausschreibungen	32
Pückhlick - Sommerfeet 12		J	

Wir begrüßen unsere neuen Bewohnerinnen und Bewohner:

Christina Blum-Fritsch	Bärbel Durdak
Eberhard Ersel	Ernestine Göpfert
Gerhard-Dieter Jakobi	Brunhilde Lewetz
Maria Maier	Klaus Marche
Werner Plinske	Elisabeth Prechtl
Renate Wohlfart	

Wir gedenken unserer verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohner:

Hildegard Schuhmann	* 10.02.1932	# 31.05.2024
Berta Raab	* 02.07.1925	# 29.06.2024
Renate Schüner	* 13.02.1933	# 30.06.2024
Elfriede Streller	* 31.03.1930	# 01.07.2024
Nikolaus Dellemann	* 14.08.1937	# 07.07.2024
Hildegard Kneyer	* 03.11.1931	# 01.08.2024
Emma Tide	* 01.09.1932	# 11.08.2024

Zum Geburtstag

im September		bilare
02.09.1939	Ursula Maack	85
05.09.1932	Marianne Gruschka	92
08.09.1927	Adelheid Müller-Brinck	en 97
08.09.1935	Anita Thieme	89
11.09.1932	Reinhilde Schott	92
11.09.1926	Ilse Schranner	98
14.09.1941	Ernestine Göpfert	83
im Oktober	Ju	bilare
02.10.1937	Gisela Keßler	87
02.10.1940	Werner Plinske	84
07.10.1948	Jürgen Clausing	76
09.10.1932	Anton Kuhn	92
11.10.1939	Elisabeth Prechtl	85
12.10.1932	Elisabeth Seufert	92
13.10.1935	Anna König	89
14.10.1930	Esther Kretzer	94
16.10.1935	Emmi Schweser	89
22.10.1929	Alfons Meier	95



Herzlichen Glückwunsch!

23.10.1938	Dieter Mühlfeit	86
24.10.1939	Philipp Huppmann	85
28.10.1938	Marianne Göhlke	86
28.10.1950	Sophia Greis	74
29.10.1928	Hannelore Kupetz	96

im November **Jubilare** 02.11.1928 Christa Bernot 96 04.11.1934 Rosemarie Lösch-Müller 90 05.11.1928 **Erich Gerhard** 96 Paula Salomon 10.11.1932 92 13.11.1938 Josef Hoh 86 16.11.1957 Rosa Morstein 67 19 11 1929 Anna Maria Krapf 95 19.11.1940 Beate Weiß 84 92 20.11.1932 Edith Schwertner 30.11.1932 Walter Richter 92



Hinweis:

Die Nennung von Bewohnernamen und -daten erfolgt ausschließlich mit erteiltem Einverständnis. Eine gewisse Unvollständigkeit ist demzufolge in der Nennung nicht auszuschließen.

Termine / Veranstaltungen

Bitte beachten Sie auch jeweils die aktuellen Aushänge zu weiteren Terminen oder eventuellen Terminänderungen.

Angebote der Betreuung

	Wohnbereich 1	Wohnbereich 2	Wohnbereich 3	
Montag	BingoWir gehen spazieren	KegelnWir gehen spazieren	SitzgymnastikWir gehen spazieren	
Dienstag	Der Einkaufsladen im Erdgeschoss hat geöffnet: von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr			
	KegelnBewegung an der frischen Luft	SitzgymnastikBewegung an der frischen Luft	BingoBewegung an der frischen Luft	
Mittwoch	SitzgymnastikWir gehen spazieren	BingoWir gehen spazieren	ErinnerungspflegeWir gehen spazieren	
Donnerstag	GedächtnisförderungDer mobile Einkaufswagen ist unterwegs	ErinnerungspflegeDer mobile Einkaufswagen ist unterwegs	Literatur- und MedienkreisDer mobile Einkaufswagen ist unterwegs	
Freitag	SingenDer mobile Backofen ist unterwegs	Literatur- und MedienkreisDer mobile Backofen ist unterwegs	KegelnDer mobile Backofen ist unterwegs	

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat:

Singen mit Claudia auf den Wohnbereichen

jeden 2. Donnerstag:

• Gottesdienste auf den Wohnbereichen (die Termine finden Sie im Beitrag der Seelsorge)



Spielenachmittag für Bewohner*innen

· jeden Montag

Kaffeenachmittag für Bewohner und Gäste

jeden Sonntag
 von 14 bis 16 Uhr im Otto-Nagler-Saal (EG)





Ausnahmsweise nur für Männer:

Männerstammtisch

 jeden Mittwoch ab 14:30 Uhr im Blauen Salon (4. OG)

Kinonachmittag für Bewohner*innen

 jeden Freitag im Otto-Nagler-Saal (EG)





Für alle Tierliebhaber und solche, die es werden wollen:

Hundebesuchsdienst

- jeden Montag mit "Rufus" und Frau Wenger-Schott
- 1 x im Monat mit "Artos" und Herrn Reifenscheid

Termine / Veranstaltungen

Kaffeenachmittag im Wohnstift

Ab 01. September müssen wir leider das Angebot des Kaffeenachmittag im Wohnstift anpassen. Der Kaffeenachmittag findet dann nur noch an Sonntagen statt.

Aufgrund stets zurückgehender Besucherzahl können uns die ehrenamtlichen Helferinnen nur noch sonntags unterstützen.

Wir bedauern diese Entwicklung, hoffen aber auf gute Resonanz beim sonntäglichen Kaffeenachmittag im Wohnstift für ALLE.

Bitte beachten ab Sonntag, 01.09.2024

Kaffeenachmittag für Bewohner und Gäste

jeden Sonntag
 von 14 bis 16 Uhr im Otto-Nagler-Saal (EG)



Bitte Vormerken!

Termine für Bewohnerinnen und Bewohner auf den Wohnbereichen:

10.10.2024 Erntedank
in den Gottesdiensten
auf den Wohnbereichen





21.11.2024 Gedenkgottesdienste auf den Wohnbereichen an verstorbene Bewohnerinnen und Bewohner

Vorankündigung!



Bitte vormerken:

Mittwoch, 16.10.2024

Beginn 15 Uhr (Dauer ca. 50 Minuten)

Otto-Nagler-Saal

Marionettenspiel: Das tapfere Schneiderlein

Wir wünschen einen vergnüglichen Nachmittag mit dem



Der Heimbeirat informiert

Heimbeiratswahlen

Die Amtszeit des aktuellen Heimbeirats (HB) endet turnusgemäß am 31.10.2024. Die Wahl eines neuen HB muss deshalb bis zu diesem Datum erfolgt sein. Die Vorbereitungen sind bereits angelaufen, so wurde in der letzten HB-Sitzung der Wahlausschuss gebildet, der aus den 3 Personen Frau Martha Krämer, Herr Adolf Schöpplein und Herr Heinz Hagedorn besteht. Den Vorsitz Wahlausschusses überdes nimmt Herr Hagedorn.

Die 1. Sitzung des Wahlausschusses fand am 31.07.2024 statt. Darin wurde zweckmäßigerweise wieder festgelegt, dass die Wahl als Briefwahl durchgeführt wird, wie auch vor 2 Jahren. Die Briefwahl wird voraussichtlich im Zeitraum Ende September bis Mitte Oktober stattfinden. Zuvor können Vorschläge von Kandidaten für die Wahl des neuen Heimbeirats erfolgen. Diese, sowie weitere Hinweise und Details zum Ablauf der Wahl werden per Auhang bzw. Benachrichtigung



Wahlbeder rechtigten zum jeweiligen Zeitpunkt erfolgen.

Bitte machen Sie Gebrauch durch Vorschläge für geeignete Kandidaten für das künftige Heimbeiratsgremium, bzw. melden sich selbst für eine Kandidatur an, wenn Sie an einer Mitwirkung im Heimbeirat zum Wohle der Bewohner*innen interessiert sind.

Wählbar als Kandidat für den HB sind neben den Bewohnerinnen und Bewohnern des Wohnstifts auch Angehörige und Betreuende.

Beachten Sie bitte aufmerksam die diesbezüglichen, ab Ende August verfügbaren Aushänge und Benachrichtigungen. Auch die Mitglieder des derzeitigen Heimbeirats sind gerne zu Auskünften bereit.



Bewohnerversammlung - Ankündigung

In der HB-Sitzung am 24.07.2024 wurde zum Abschluss der laufenden Amtszeit des aktuellen Heimbeirats die jährlich vorgeschriebene Bewohnerversammlung terminiert, in der der amtierende HB über seine Arbeit und ggf. weitere Themen berichten wird.

Der Termin wurde festgelegt auf

Mittwoch, den 30.10.2024 um 14 Uhr.

Einladungen hierzu erfolgen zeitnah. Sie können sich das Datum jedoch schon vorab vormerken. Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme.

> gez. Heinz Hagedorn Vorsitzender



Diakonie Würzburg



am D

Beginn um 14:00 Uhr

anschl.

ab 16:30 Uh

18:00 Uhr

Für Unterhaltu die "**Wettrir** ihre Begleite wertigen Pro Ballonkünst Alleinunterh **Christos Da** aus Naturm

www.diakonie-wuerzb





Stationäre Pflege Wohnstift St. Paul

Einladung zum

m_me^rfe_st

onnerstag, 11. Juli 2024

mit dem Freiluftgottesdienst der Diakone Fritze und Barthel

Sommerfest im Hof mit Kaffee und Kuchen Eis und kühlen Getränken

r Leckeres vom Grillwagen

Ausklang des Festes



ıng sorgen:

nger Alpakas", liebenswerte Tiere und er, sowie einem Angebot von hochodukten aus Alpakavlies zum Erwerb der und Zauberer Punchinello alter und Live-Musiker Bruno Lanik askalos mit seiner Skulpturenausstellung aterialien im EG Aufenthaltsbereich



urg.de/stp

Für Bewohner*innen sind Getränke und Essen am Sommerfest frei! Gäste können Getränke-/Verzehrbons erwerben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!























9 1





Beitrag der Seelsorge

Seelsorge im Wohnstift

Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner!

Am Sommerfest wurde der Gottesdienst im Hof gefeiert – Fotos darüber finden Sie auf den Berichtsseiten in diesem Heft.

"Wer unterm Schutz - oder Schirm - des Höchsten ist darf im Schatten des Allmächtigen bleiben. Auf Gott können wir vertrauen" - so ist sinngemäß im Psalm 91 zu lesen. Ein Schirm in Regenbogenfarben war ein dafür. Wir Zeichen wünschen Ihnen den Schutz Gottes bei jeder Wetterlage!



Gottesdienste finden nach der Urlaubspause im August ab 29.08. wieder regelmäßig alle 14 Tage statt. Darüber hinaus sind wir auch zu Gesprächen mit Bewohner:innen, Angehörigen und dem Personal

da. Nennen Sie Ihren Wunsch den Mitarbeiter:innen der Betreuung oder rufen Sie uns an.*

Wir grüßen Sie herzlich

Ihre Diakone

Andreas Fritze und Toni Barthel (*Telefon 7903489 und 62521)

Gottesdienste

Wir laden Sie zu ökumenischen Gottesdiensten in den Wohnbereichen ein, die wir **Donnerstags** feiern:

9:45 Uhr Wohnbereich 1

10:45 Uhr Wohnbereich 2

15:30 Uhr Wohnbereich 3

Die **Termine** sind:

12. und 26. September

10. und 24. Oktober

07. und 21. November

Nutzen Sie an Sonn- und Feiertagen die **Fernseh-Gottesdienste**:

Das ZDF überträgt jeden Sonntag um 9:30 Uhr im Wechsel evangelische und katholische Gottesdienste.

BibelTV überträgt sonntags mehrere Gottesdienste, z. B. um 10 Uhr und TV Mainfranken den Gottesdienst aus dem Kiliansdom.

Beitrag der Seelsorge

Erntedankzeit

Am 6. Oktober ist 2024 das Erntedankfest. Da sind unsere Kirchen mit Obst und Gemüse, Ähren, Sonnenblumen und Brot festlich geschmückt (das Foto zeigt den Altar in der kath. Kirche in Rödelsee).



Foto: Andreas Fritze

Traditionell steht der Dank für die Ernte im Mittelpunkt und dazu Dank für alles, was gelungen ist. Diese Gaben sind aber auch Symbol für vieles andere.

Denn wir können für viel mehr dankbar sein, auch wenn wir das nicht "ernten": Nahrung und Kleidung, Familie und Freundschaften, Erfolge im Beruf und die medizinische Versorgung. Wer dankt, sieht nichts als selbstverständlich an. Der folgende Liedtext geht auf ein Gedicht von Matthias Claudius zurück. Er hat es 1783 verfasst.

"Wir pflügen, und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand...
Er sendet Tau und Regen und Sonn- und Mondenschein, er wickelt seinen Segen gar zart und künstlich ein und bringt ihn dann behende in unser Feld und Brot: es geht durch unsre Hände, kommt aber her von Gott."

Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn, drum dankt ihm, dankt, und hofft auf ihn!

Aus dem Evang. Gesangbuch Nr. 508

"Gott sei Dank" können wir sagen. Das Erntedankfest lenkt den Blick auch über unsere Situation hinaus und ruft zum verantwortungsvollen Teilen von Besitz und Ressourcen auf.

Viele sind im Rückblick auf ihr Leben dankbar. Sie erlebten Begleitung von Gott und Menschen.

Wir feiern das Erntedankfest im Wohnstift am 10.10. in den Gottesdiensten.

Beitrag der Seelsorge

Gedenken an Verstorbene

Im November erinnern wir in unseren Gemeinden an die Verstorbenen des Kirchenjahres. Am 21.11. ist das Gedenken in den Gottesdiensten für Bewohner:innen, Für die Angehörigen wird es einen extra Gottesdienst geben - den Termin geben wir im Oktober bekannt.



Gebet für die Erde

Unsere Erde ist ein winziges Gestirn im Zusammenspiel der Planeten und doch unser Zuhause.

Wir sehen Hügel, Berge und weite Ebenen. Da sind auch liebliche Täler und Dünen am Meer. In den Orten wohnen wir. Vor unseren Augen erstreckt sich das Land: Fruchtbare Äcker und das grüne Maintal.

Gott, wir bitten für alle Menschen, um eine Fülle an Freude und Geborgenheit. Wir bitten um Hoffnungen und Perspektiven. Gib den Traurigen Trost und Beistand. Lindere die Beschwerden der Kranken. Und fülle uns täglich den Brotkorb.

Erhelle unsere Tage mit Humor und Fröhlichkeit und lass uns auf dich vertrauen.

Amen

Diakon Andreas Fritze

In eigener Sache:

Im Oktober beginnt mein Ruhestand. Im evang. Monatsgruß wird darüber informiert. Als Seelsorger im Wohnstift werde ich aber weiterhin tätig sein - gemeinsam mit

Diakon Barthel, der schon länger im aktiven Ruhestand ist. Wir freuen uns auf die weitere Zeit mit Ihnen!

Diakon Andreas Fritze

Am Frühherbstmorgen

Augen trinken Himmelblau, zunehmender Mond ist halb zu sehen, Blätter, gilbend, leuchten an den Linden, Kastanienblätter bräunen sich.

Unter'm Himmelblau
Bäume voller Früchte,
schwer mancher Ast von Äpfeln, Birnen,
rot prangen die Beeren der Ebereschen·

Kühle am Morgen weicht bald der Wärme der Sonne Augen trinken Reichtum der Erde, die guten Gaben des Schöpfers

Herz wird warm und froh,
Augen trinken Himmelblau,
schauen, trinken
Frühherbstfreude in's Herz hinein

Gedicht unserer Bewohnerin Marianne Göhlke

Was sonst noch interessiert

35 Jahre Mauerfall

- 9. November





Ein Bild ging um die Welt: Jubelnde Menschen auf der Berliner Mauer am Brandenburger Tor. © dpa

Freiheit, Demokratie und Menschenrechte

Vor 35 Jahren wurde die Berliner Mauer zu Fall gebracht und kurz darauf ein ganzes politisches System. Der Mauerfall war symbolträchtiger Höhepunkt der Friedlichen Revolution in der DDR – und so war es letztlich auch der Mut der Menschen, der in die Geschichtsbücher einging.

Ein historischer Moment, der das Ende des Kalten Krieges und den Beginn einer neuen Ära markierte. Ein Ereignis, das Millionen von Menschen Freiheit, Hoffnung und Einheit brachte. Dass während der Proteste 1989/90 mutig die Forderungen mittels Plakaten und Transparenten auf die Straße gebracht wurden und die Menschen sich damit erfolgreich gegen die staatlichen Repressionen auflehnten, zeigt eindrücklich, dass der Wille zur Freiheit selbst eine Mauer aus Beton und eine scheinbar unüberwindbare Diktatur ins Wanken bringen kann.

1989/90 demonstrierten die Menschen für die Freiheit, heute demonstrieren sie für deren Erhaltung. Indem wir an die Friedliche Revolution in der DDR erinnern, würdigen wir den Mut der Beteiligten und danken ihnen mit einem Vorhaben, das ihre Werte ins Zentrum rückt.

Kai Wegner, Regierender Bürgermeister von Berlin:

"Der 9. November ist ein Schicksalstag für Berlin – Tag der November-Revolution 1918, Tag der Pogrome 1938 – und Tag des Mauerfalls 1989. Bezogen auf den 9. November 1989 ist es auch ein Glückstag für Berlin. Jeder Jahrestag – auch der 35. Jahrestag des Mauerfalls – ist ein Anlass, an die Ereignisse 1989 zu erinnern, an den Tag, mit dem die deutsche Einheit nach 28 Jahren Teilung wieder möglich wurde. Wir müssen an die mutigen Menschen in der damaligen DDR erinnern, die die Mauer zum Einsturz

brachten. Aber wir müssen auch nach wie vor noch einiges aufarbeiten. Eines ist aber bei allen Unterschieden zwischen Ost und West, die es bis heute gibt, klar: Unsere Demokratie mit ihren garantierten Grundrechten und Werten wie Meinungs- und Pressefreiheit ist ein hohes Gut. Wir alle gemeinsam müssen für den Erhalt unserer Demokratie eintreten."

Zum 9. November veranschaulichen entlang des ehemaligen Mauerverlaufs historische und neue Plakate und Transparente, wofür damals gekämpft wurde und wofür heute immer noch demonstriert wird: die Freiheit, die das Fundament einer offenen und diversen Gesellschaft ist.

Quellen: www.tip-berlin.de/Foto: Imago/Sven Simon www.visitberlin.de www.kulturprojekte.berlin





Unsere Hauszeitung gibt es auch online: www.diakonie-wuerzburg.de/stp Aktuelles

Impressum

Herausgeber: Evang. Wohnstift St. Paul

An der Jahnhöhe 4 97084 Würzburg

Druck: flyeralarm GmbH

97080 Würzburg

Verantwortlich: Sebastian Ortgies nächste Ausgabe: Dezember 2024 bis Februar 2025

Jutta Röder-Dürr Redaktionsschluss: 13.11.2024

Wir freuen uns über Rückmeldungen und besonders über Beiträge!

Wir sind für Sie da:

Leitung Sebastian Ortgies

Evang. Wohnstift St. Paul ortgies.stp@diakonie-wuerzburg.de

Tel. 0931 61408-0 Sprechstunde nach Vereinbarung

Pflegedienstleitung / Stellv. Einrichtungsleitung Katharina Schroeder

Tel. 0931 61408-328 schroeder.stp@diakonie-wuerzburg.de

Stellv. Pflegedienstleitung Nadesdha Meinl

Tel. 0931 61408-520 meinl.stp@diakonie-wuerzburg.de

Assistentin der Einrichtungsleitung Jutta Röder-Dürr

Tel. 0931 61408-526 roeder-duerr.stp@diakonie-wuerzburg.de

Leitung Fachdienst für Betreuung Christiane Rudi

Tel. 0931 61408-329 rudi.stp@diakonie-wuerzburg.de

Allgemeine Verwaltung Christine Dengel

Tel. 0931 61408-0 dengel.stp@diakonie-wuerzburg.de

Kerstin Feldheim

feldheim.stp@diakonie-wuerzburg.de

Kasse / Abrechnung Christine Dengel

Tel. 0931 61408-512 dengel.stp@diakonie-wuerzburg.de

Öffnungszeiten: Kerstin Feldheim

Montag bis Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr feldheim.stp@diakonie-wuerzburg.de Donnerstag, Freitag nach Vereinbarung

Hauswirtschaftsleitung Gertrud Reichel

Tel. 0931 61408-513 reichel.stp@diakonie-wuerzburg.de

Leitung Technischer Dienst Enrico Mende

Tel. 0931 61408-614 mende.stp@diakonie-wuerzburg.de

Seelsorge

Evangelisch Tel. 0931 7903489 Diakon Andreas Fritze

altenheimseelsorge.fritze@t-online.de

Katholisch Tel. 0931 62521 Diakon Toni Barthel

toni.barthel@t-online.de

Hospizverein Würzburg e.V. Annemarie Heiß

Tel. 0931 53344 Tel. 0931 62872

info@hospizverein-wuerzburg.de anne.heiss@posteo.de

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag in der Zeit von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Evang. Wohnstift St. Paul

An der Jahnhöhe 4 Tel. 0931 61408-0 Mail: info.stp@diakonie-wuerzburg.de 97084 Würzburg Fax 0931 61408-42 Web: www.diakonie-wuerzburg.de/stp

Stationäre Pflege Wohnstift St. Paul

Wir suchen Verstärkung!

Pflegefachkräfte (m/w/d)

Voll- und Teilzeit

Pflegefachhelfer (m/w/d)

Voll- und Teilzeit

Betreuungsassistenten

nach § 43b (§ 87b) SGB XI (m/w/d) Teilzeit

Küchenhilfen (m/w/d)

für die Großküche, Teilzeit

Reinigungskräfte (m/w/d)

Teilzeit

Wir bieten

- interessante und vielseitige Arbeitsplätze
- engagierte Teams in einem angenehmen Betriebsklima
- umfassende Einarbeitung
- interne und externe Fortbildungen
- faire Bezahlung nach Tarif (AVR der Diakonie Bayern)

und darüber hinaus

- 36 Tage Jahresurlaub
- Zeitzuschläge für Wochenende, Feiertage
- Bonus für "Einspringen"
- Jahressonderzahlung
- zusätzliche Altersversorgung und Beihilfeversicherung
- Firmenrabatte und Vergünstigungen
- bei Bedarf eine Mitarbeiter-Wohnung
- einen mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichenden Arbeitsplatz
- oder einen Firmenparkplatz

Kommen Sie ins TEAM

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Evang. Wohnstift St. Paul

- Personal -

An der Jahnhöhe 4, 97084 Würzburg

oder per Mail:

bewerbung.stp@diakonie-wuerzburg.de

